



## **Kurzinfo zu Kenia**

- britisches Protektorat und anschließend britische Kolonie ab 1.7.1895
- Sprache: Swaheli
- 54,027 Millionen Einwohner
- Hauptstadt Nairobi ca. 4,5 Millionen Einwohner
- Durchschnittsalter 20,1 Jahre
- 85 % arbeiten im informellen Sektor, also nicht staatlich erfasst, reguliert und kontrolliert
- nur 20 % der Menschen ist krankenversichert
- ein Drittel lebt unterhalb der Armutsgrenze mit weniger als 1,56 €/Tag - zum Vergleich: 12 Eier kosten 1,31 € 1 kg Reis 1,13 €
- Klassengröße an Grundschulen bis zu 70 Kinder
- Kinder ohne Schuluniform, Stifte, Hefte oder Bücher werden nach Hause geschickt
- 20 % der Mädchen im Alter von 15-19 Jahren ist in Kenia schwanger oder schon Mutter
- 13.000 junge Frauen verlassen jährlich wegen einer Schwangerschaft die Schule

## **Kenia - ein Touristenmagnet ?**

Kenia gilt als Touristenmetropole in Ostafrika. Von den großen Reiseanbietern wie ALDI, TUI, LIDL, Check 24 wird ein Trip nach Kenia touristisch angepriesen mit riesiger Tierwelt und paradiesischen Stränden, abenteuerlichen Trekking- und Rafting- Touren, wunderschönen Unterwasserwelten, mondänen Großstädten und erlebnisreichen Safari-Touren. ... auch Slum-Führungen gehören zum touristischen Angebot!

## **Die globale Klimakatastrophe führt zu extremer Armut**

Regenperioden fallen aus, Ernten vertrocknen, Tiere verdursten. Monokulturen für Kaffee, Tee, Kakao und Schnittblumen verstärken diesen Trend.

- Der wirtschaftliche Stellenwert der Rosenproduktion in Kenia ist vergleichbar mit der Autoindustrie in der BRD.
- Jede 5. Rose in der BRD kommt aus Kenia.
- Der Einfuhrpreis beträgt zwischen 10 und 15 Cent.
- In jeder Rose aus Kenia stecken 7-13 l Wasser.
- Für einen Flug von Nairobi nach Berlin werden 800 l Kerosin verbraucht. Arbeiter\*innen in Rosenfarmen verdienen ca. 35 € im Monat, was nicht reicht, um die Familie zu ernähren.
- Der Arbeitstag beträgt 13 Stunden.
- Überstunden wie z.B. vor dem Valentins- oder Muttertag werden nicht bezahlt.
- in der Produktion werden schädliche Chemikalien und Pestizide eingesetzt; viele Arbeiter\*innen zeigen Vergiftungserscheinungen.
- Fairtrade-Rosen bei Aldi kosten 1,99 €/Bund.

- Die Communist Party of Kenya ist Mitglied von ICOR: [www.communistpartyofkenya.org](http://www.communistpartyofkenya.org)
- Um den 1. Mai hat in Kenia die Afrika-Konferenz von ICOR stattgefunden. Auf [www.icor.info](http://www.icor.info) gibt es darüber einen Film.
- Auf [www.mlpd.de](http://www.mlpd.de) gibt es internationale Grüße zum 1. Mai als Video.